

mit viel grossern Nutz gebrauchen / als daß im Feuer gebrandet / denn seine anerhoffene Kraft und Zugend ist noch ganz / welches daher erscheinet / wenn man solch Horn oder Gebeine destilliret / gleich wie das rohe und hardte / so bekommt man eben dieselben Substanzen.

Aus diesen ohne Feuer gebrandten Hirschhorn und Menschen-Beinen / kan eine herrliche Essenz bereitet werden / so wohl Magisterium und Extractum mit Destillirten Wein-Ehige und auch wohl Rectificirten Brandewein / dessen etliche Tropfen / in Siebern / Pestilenz / Massern / Kindes-Blattern und Würmen sehr ersprißlich erscheinet. Die Dosis kan ein seglich - erfahrner / so solche bereitet und verordnet / wil bey ihm selbst ermessen ; Die-Essenz sage ich wenn sie mit der Essenz Antimonii Diaphor. (wie an ihrem Ort gemeldet ) vermischt wird / thut in erzählten / und andern Krankheiten mehr grosse Wunder / und zwar nicht allein innerlich / sondern auch in der Chirurgia / von solchen und andern dergleichen vermischten Zincturen und Essenzien auff einander mahlt an einem andern Orthe.

Wenn mit dem flüchtigen (dieser beyden ) Salze proceedset wird / wie ich bey dem Agasteins flügenden Salze gehabt habe / so bekommt man gar eine kräftige / köstliche und nachdenckliche Arznei / wenn solche insonderheit fleißig mit guten Spiritu Bini. (NB) oder aus urinissen Vegetabilibus bereiteten Spiritibus ) Circularet und Rectificaret werden / und muß man sich bisweilen einen übeln Geruch und etwas Mühe nicht abschrecken lassen : Hoffe fleißige Ingenia werden hiermit zu vielen Dingen Auslaß bekommen von unöklichen Stächen zu obsiegen / beydes in der Practice und Operacion . Zum Abschluß will ich noch das rukbare herrliche und kräftige Wasser / von dem Rauchen hervorschiessenden Hirsche Solben